

Ein sichtbares Zeichen unternehmerischen Wagemuts

Baunternehmen Wiedenhöft feiert Richtfest für neues Büro- und Lagerhaus

Anzeige

WUNSTORF -pot- Unternehmerischer Wagemut, handwerklich und kaufmännisches Können und der große Wille, die eigene Zukunft und die der Familie fest in die eigenen Hände zu nehmen, waren zusammen das beste und sicherste Fundament, auf dem Frank Wiedenhöft sein neues Bauunternehmen, eine Hochbau GmbH, mit zunächst sechs Mitarbeitern gründete. Das war vor rund zweieinhalb Jahren, als er erfuhr, dass sein damaliger Arbeitgeber seinen Betrieb schließen wird. Beim Richtfest für sein neues Büro- und Lagergebäude erinnerte sich Frank Wiedenhöft gern an die Zeit zurück, als er mit den oben erwähnten Mitarbeitern, die auch heute noch bei ihm beschäftigt sind, gemeinsam am Tisch saß und beschlossen, „die Sache mit Mut und Zuversicht anzufassen“ – und dies trotz der damals herrschenden Baukrise. Frank Wiedenhöft: „Zu meiner

großen Überraschung konnte ich damals feststellen, dass ich überall, wo ich vorstellig wurde, große Unterstützung bekam, so insbesondere bei der Stadtkasse, dem Arbeitsamt und bei mehreren Baustoffhändlern. Dafür bin ich noch heute sehr dankbar.“ Tief durchatmet fügte er hinzu: „Das mit der Selbstständigkeit war das Beste, was mir passieren konnte.“ Zur Zeit beschäftigt Frank Wiedenhöft als ein echter Wunstorfer Ar-

beitsplatzbeschaffer 15 gewerbliche Mitarbeiter, drei Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, zwei Auszubildende und einige Praktikanten. Bei all seiner Freude vergaß er in seiner beeindruckenden Richtfest-Rede nicht, dass er vieles vom Erreichten vor allem auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, vor allem aber seiner Ehefrau Wiebke und seinen Kindern zu verdanken hat, die ihm den Mut und die Kraft gaben, mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen und danach zu handeln. Frank Wiedenhöft bedankte sich bei Rainer Breitenbach für den „verrückten und schönen“ Entwurf für das Bürogebäude sowie bei den Architekten Marc Wünsche und Christian Lange für die Berechnung der Statik. Das neue Bürogebäude hat eine Gesamtfläche von 240 Quadratmetern, von denen 100 fest an eine andere Firma vermietet sind. Die große Lagerhalle, auf der jetzt der Richtkranz weht, umfasst 180 Quadratmeter Innen-Lagerfläche. Die Gesamtfläche umfasst mit der großen Außenanlage 1.000 Quadratmeter und ist damit weiter ausbaufähig. Foto: pot



Über der großen Lagerhalle weht jetzt der Richtkranz.



Zimmerermeister Stefan Fiehn sprach den Richtspruch und wurde dabei assistiert durch den Azubi Florian Battermann.

beitsplatzbeschaffer 15 gewerbliche Mitarbeiter, drei Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, zwei Auszubildende und einige Praktikanten.

Bei all seiner Freude vergaß er in seiner beeindruckenden Richtfest-Rede nicht, dass er vieles vom Erreichten vor allem auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, vor allem aber seiner Ehefrau Wiebke und seinen Kindern zu verdanken hat, die ihm den Mut und die Kraft gaben, mit



Frank Wiedenhöft zusammen Ehefrau Wiebke, dem kleinen und niedlichen Nachwuchs Mattis, Vater Ulrich sowie der „rechten Hand“ des Unternehmens, Kerstin Wittbold.